

Anmeldung

Anmeldung für die gesamte Fortbildungsreihe
oder Anmeldung für einzelne Module

Fortbildung 1 Fortbildung 4

Fortbildung 2 Fortbildung 5

Fortbildung 3

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

männlich weiblich

Berufsabschluss: _____

Anschrift privat: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Ich bin: hauptamtlich ehrenamtlich

tätig bei _____

(Name der Dienststelle/ Organisation/ Jugendverband)

Anschrift: _____

Ich benötige einen barrierefreien Zugang.

Datum/Unterschrift

Bitte die ausgefüllte Anmeldung per Fax, Mail oder Post an:

Landesjugendring Brandenburg e.V.

Breite Straße 7a

14467 Potsdam

Fax: 0331 – 6207538

Mail: juleica@ljr-brandenburg.de

oder Online-Anmeldung: <http://www.ljr-brandenburg.de/anmelden/registration.php?verid=20090113001>

Die Themen der Fortbildungsreihe

Fortbildung 1: 25. - 26.02.2011

Grundlagen für Juleica-Trainer/-innen

(Anmeldeschluss ist der 28.01.2011)

Fortbildung 2: 06. - 07.05.2011

Umgang mit „schwierigen“ Teilnehmer/-innen in Juleica-Schulungen

(Anmeldeschluss ist der 08.04.2011)

Fortbildung 3: 17. - 18.06.2011

Rechtliche Grundlagen und Kindeswohlgefährdung

(Anmeldeschluss ist der 20.05.2011)

Fortbildung 4: 09. - 10.09.2011

„Diversity“ - Vielfalt in Jugendverbänden. Chancen erkennen und Konflikte entschärfen

(Anmeldeschluss ist der 16.08.2011)

Fortbildung 5: 04. - 05.11.2011

Rechtsextremismus: wahrnehmen – deuten – handeln

(Anmeldeschluss ist der 07.10.2011)

Die Fortbildungen finden jeweils von
Freitag 14.00 Uhr bis Samstag 18.00 Uhr statt.

Veranstaltungsort

Sozialpädagogisches Bildungsinstitut
Berlin-Brandenburg, Jagdschloss Glienicke,
Königstraße 36 B, 14109 Berlin

Kosten

Hauptamtliche: 28 Euro

Ehrenamtliche: 10 Euro

Inklusive Übernachtung in Doppelzimmern,
Vollverpflegung und Fortbildung

Ansprechpartnerinnen für Rückfragen

Candida Splett, LJR Berlin

Tel: 030 - 81 88 61 04

Fax: 030 - 2 11 66 87

Mail: splett@ljrberlin.de

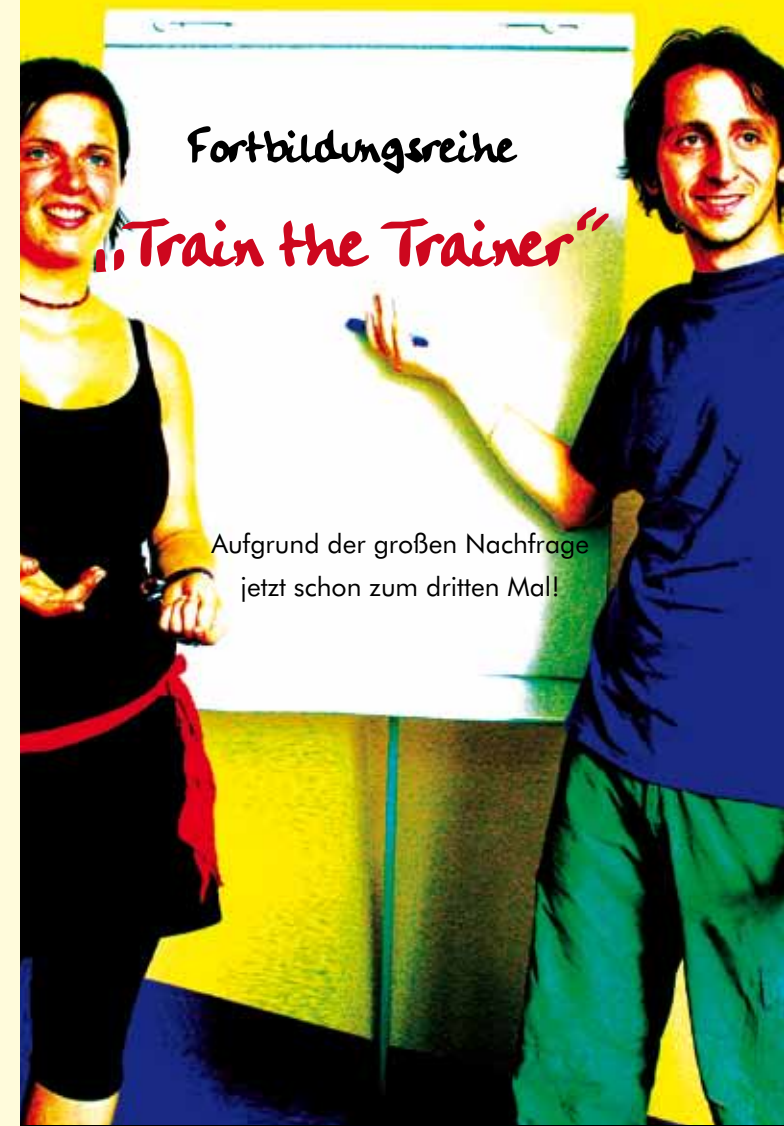
Sandra Brenner, LJR Brandenburg

Tel: 0331 - 6207539

Fax: 0331 - 6207538

Mail: sandra.brenner@ljr-brandenburg.de

Qualifizierung für
Juleica-Trainer/-innen und andere
Multiplikator/-innen der Jugendbildung



Aufgrund der großen Nachfrage
jetzt schon zum dritten Mal!

Eine Fortbildung in fünf Modulen
Termine auf der Innenseite
Anmeldung auch für einzelne Module möglich

Die Anerkennung der Veranstaltung zur Bildungsfreistellung bzw. als Bildungsurlaub ist beantragt.



Die Ermäßigung der Teilnahmebeiträge für Ehrenamtliche wird von der Axel Springer Stiftung sowie aus Mitteln des Landesjugendamtes des Landes Brandenburg gefördert.



Sozialpädagogisches
Bildungsinstitut
Berlin-Brandenburg · SFBB

ljr
Landesjugendring
brandenburg



Fortbildungsreihe für Trainer/-innen von Juleica - Schulungen

In der „Train the Trainer“-Fortbildungsreihe werden verschiedene inhaltliche Schwerpunkte der Juleica-Ausbildung vertieft und Möglichkeiten ihrer methodischer Umsetzung vorgestellt. Darüber hinaus werden Fähigkeiten zur Konzeptionierung eigener Juleica-Ausbildungen vermittelt. Es werden Schwierigkeiten benannt, die in den Ausbildungen erfahrungsgemäß auftreten, und Möglichkeiten aufgezeigt und diskutiert, professionell mit ihnen umzugehen. Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Juleica-Trainer/-innen (bereits tätige und zukünftige) aus Jugendverbänden und von sonstigen Trägern der Jugendhilfe; andere Trainer/-innen der Jugendbildung. Eine Anmeldung ist sowohl für die gesamte Reihe als auch für einzelne Fortbildungen möglich!

Die Anerkennung der Veranstaltung zur Bildungsfreistellung bzw. als Bildungsurlaub ist beantragt.

Fortbildung 1

Grundlagen für Juleica-Trainer/-innen

25.-26.02.2011, Freitag 14 Uhr bis Samstag 18 Uhr

Es soll die Frage behandelt werden, wie Juleica - Ausbildungen konzipiert sein müssen, damit sie in Übereinstimmung mit den Vorschriften der Länder Berlin und Brandenburg stehen. Es werden wichtige Projektmanagement-Schritte von der ersten Idee bis zur Durchführung einer eigenen Juleica-Schulung besprochen. Es sollen eigene Konzepte entworfen bzw. bestehende weiterentwickelt werden. Gemeinsam mit den Teilnehmer/-innen werden grundlegende didaktische Kenntnisse erarbeitet, einzelne Methoden angespielt und Moderations- sowie Visualisierungsmethoden erprobt.

Referentin: Christina Pérez y Klein, Dipl.-Sozialpädagogin, Bildungsreferentin Berliner Jugendrotkreuz

Fortbildung 2

Umgang mit „schwierigen“ Teilnehmer/-innen in Juleica-Schulungen

06.-07.05.2011, Freitag 14 Uhr bis Samstag 18 Uhr

In dieser Fortbildung wird es um Gruppenpädagogik, Kommunikation und Gesprächsführung gehen mit dem Ziel, Sicherheit im Umgang mit Seminargruppen und insbesondere mit schwierigen Teilnehmer/-innen zu erlangen. Es werden Fragen behandelt wie: Wie reagiere ich auf Provokationen? Wie entscheide ich, welche Teilnehmer/-innen als Juleica-Trainer/-innen geeignet sind? Wie führe ich Konfliktgespräche? Wie bleibe ich auch in brenzligen Seminarsituationen handlungsfähig?

Referentin: Annika Breuer, Dipl.-Psychologin, Freiberufliche Trainerin

Fortbildung 3

Rechtliche Grundlagen und Kindeswohlgefährdung

17.-18.06.2011, Freitag 14 Uhr bis Samstag 18 Uhr

Kern dieser Fortbildung ist die Erprobung verschiedener lebendiger und praxisnaher Methoden zur Vermittlung rechtlicher Grundlagen, die in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen relevant sind. Inhaltliche Schwerpunkte sind dabei die Aufsichtspflicht, Haftungsfragen sowie rechtliche Bestimmungen zum Thema Kindeswohlgefährdung. In einem zweiten Seminarteil geht es um eine Heranführung an das Thema Kindeswohlgefährdung mit einem Fokus auf sexuelle Gewalt. Es soll diskutiert und erprobt werden, wie die Problematik im Rahmen einer Juleica - Schulung methodisch aufgegriffen werden kann. Welches Fachwissen sollten Jugendleiter/-innen haben und wie können ihr Verantwortungsgefühl und ihre Handlungskompetenzen gestärkt werden, ohne sie zu überfordern?

Referent: Mark Medebach, Dipl.-Sozialwissenschaftler

Fortbildung 4

Allen Bedürfnissen gerecht werden?! Vielfalt in Kinder- und Jugendgruppen zwischen Konflikt und Bereicherung

09.-10.09.2011, Freitag 14 Uhr bis Samstag 18 Uhr

Jugendgruppenleiter/-innen sind in der Praxis häufig dadurch herausgefordert, dass sie sehr unterschiedliche Gruppenmitglieder in ihre Arbeit einbinden müssen. Eine Kinder- und Jugendgruppe kann vielfältig sein in Hinblick auf Geschlecht, Alter, sexuelle Orientierung, soziale, religiöse oder ethnische Herkunft oder auch auf Erfahrungen, Fähigkeiten, Bedürfnisse oder Meinungen ihrer Mitglieder. Wie können Jugendleiter/-innen darauf vorbereitet werden, die Vielfalt in ihrer Kinder- oder Jugendgruppe wahrzunehmen und wertschätzend mit ihr umzugehen? Was tun, wenn sich hieran Konflikte entzünden? Die angebotene Fortbildung vermittelt praxisnahe Methoden, um die Sensibilität für Vielfalt zu schärfen und persönliche Kompetenzen zu trainieren – wie wollen und können wir Vielfalt konkret leben? Wir probieren diese Methoden selber aus, lernen sie anzuleiten und reflektieren, wie sie in die Juleica-Ausbildung eingebunden werden können, sei es als Querschnittsthema oder als eigener Themenblock.

Referent: Tobias Döppe, Dipl.-Politologe, Bildungsreferent BUNDjugend, Freiberuflicher Trainer und Coach

Fortbildung 5

Rechtsextremismus: wahrnehmen – deuten – handeln

04.-05.11.2011, Freitag 14 Uhr bis Samstag 18 Uhr

Diese Fortbildung wird in Kooperation mit dem Mobilen Beratungsteam durchgeführt. Im ersten Teil wird die rechtsextreme Ideologie und ihr Verhältnis zur Demokratie beleuchtet, analysiert und bewertet. Zudem gibt es Informationen über rechtsextreme Symbolik. Im zweiten Teil wird es ein Argumentationstraining gegen rechtsextreme Parolen geben. Zudem sollen Möglichkeiten des Umgangs mit rechtsextremen Teilnehmenden in Jugendgruppen und Juleica-Schulungen diskutiert und erprobt werden. Schließlich wird es um Wege der konzeptionellen Einbindung der Thematik in die Juleica - Schulung gehen.

ReferentInnen: Thomas Weidlich und Frauke Postel, Mobiles Beratungsteam Brandenburg